



AN(GE)DACHT



Liebe Brüder und Schwestern

Wahrscheinlich geht es Ihnen wie vielen andern auch, Sie stellen sich zu Beginn des Jahres Fragen wie: Was wird auf uns zu kommen? Was will ich eventuell neu beginnen?

Kurz bevor Mose die Leitung des Volkes an seinen Nachfolger Josua übergibt ruft Gott das ganze Volk Israel zusammen und spricht zu ihm. Mose gibt Anweisungen für die neue Ära unter dem Anführer Josua. Das Volk wird unter neuer Leitung weiterziehen und wird das versprochene Land einnehmen. Mose fasst sozusagen die Kernpunkte zusammen, jene wichtigsten Sätze, die für jeden einzelnen wichtig sind. In seiner Rede wechselt er vom Volk im Allgemeinen zum Du, das jeden einzelnen ganz persönlich meint. Mose zielt auf das Herz des einzelnen in der Masse der Anwesenden, wenn er sagt:

**Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust. 5. Mose 30,14**

Das Wort, das Gebot ist ganz nah. Mit unseren Ohren hören wir hier Gesetz und mit unserem Denken sind wir dann schnell beim Strafgesetzbuch, bei rechtswidrigem Verhalten, wie Falschparken oder Steuerbetrug. Aber so ist Gottes Wort nicht, sondern das Wort Gesetz steht für

das hebräische Wort Thora. Die Thora ist immer Wegweisung zum Leben. Also: Die Wegweisung zum Leben ist ganz nah.

Das Wort, das Mose ausrichtet, soll bei seinen Zuhörern, bei uns ankommen. Es soll die Mitte unserer Person erreichen: das Herz. Vom Herzen ist in der Bibel die Rede, wenn unsere ganze Person gemeint ist. Da geht es nicht nur um den Verstand und den Willen, nicht nur um das Gefühl, den Herz-Schmerz Bereich, sondern den ganzen Menschen mit Fühlen, Wollen und Verstand. Im Herzen fallen Entscheidungen, im Herzen werden Pläne geschmiedet, im Herzen wird nachgedacht.

Ganz nahe ist das Wort Gottes deinem Herzen. Haben Sie das schon erlebt, dass Sie in einem Gottesdienst von Gottes Wort berührt wurden, dass Sie sicher waren, jetzt hat Gott ganz direkt zu mir gesprochen? Jetzt hat er mich gemeint.

Ganz nahe ist das Wort Gottes deinem Herzen. Auch im Alltag, wenn Sie von Herzen für den neuen Morgen danken können. Wenn der Gesang der Amsel Ihr Herz erfreut.

Ganz nahe ist das Wort Gottes deinem Herzen. Wenn sich Fragen oder Probleme, die Sie mit sich herumtragen in Luft auflösen oder Sie ganz klar eine Lösung dafür erkennen. Wenn Sie Probleme im Gebet Gott anvertrauen können.

Ganz nahe ist das Wort Gottes deinem Herzen. Wenn Sie sehen, wie viele Menschen sich für andere einsetzen. Wie viele Frauen und Männer sich in freiwilligen Diensten in der Kirche oder in der politischen Gemeinde engagieren.

Ganz nahe ist das Wort Gottes deinem Herzen. Wenn wir in der Stille, beim Lesen des Wortes, die klare Ansprache Gottes in unserem Herzen spüren. Uns dann über dieses persönliche Wort freuen und es auch tun. Das Nachsinnen über Gottes Weisungen hat eine lange Tradition. Der Psalmbeter preist den glücklich, der Gottes Wort murmelt, darüber nachdenkt und nachsinnt. Beim Pflügen, beim Mahlen, bei den täglichen Verrichtungen wurde Gottes Wort gemurmelt. Die gute Weisung war dem einzelnen und dem Volk ganz nah, ganz gegenwärtig. Sie prägte die Gesellschaft, den einzelnen wie das Volk als Gemeinschaft.

Wenn ich zum Beispiel lese, dass in unserem christlichen Land, nur ca. die Hälfte der Einwohner, die Weihnachtsgeschichte kennt, bekommt das Wort von Mose noch eine andere Bedeutung.

**Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.**

Dieses Wort gibt uns Zuspruch und Mut. Dann erst nimmt es uns in die Pflicht. Dieses Wort umgibt uns mit Liebe. Dann erst fordert und mahnt es uns.

Es nimmt uns in die Pflicht das Wort weiterzusagen. Nicht nur als Pfarrer und kirchliche Mitarbeiter, auch als Freund und Freundin, als Arbeitskol-

lege und Chef. Als Eltern und Grosseltern sollen wir dieses Wort unseren Kindern und Grosskindern weitergeben, dass auch sie die Hoffnung, die in diesem Wort steckt, erfahren und erleben dürfen.

Vielleicht ist dies eine Aufgabe, ein Dienst, den Sie neu für andere tun wollen, weil das Wort so nahe an Ihrem Herzen ist.

Von Herzen wünsche ich Ihnen ganz viel inspirierende Erfahrungen mit Gottes Wort.

Lisbeth Leibundgut, sozialdiakonische Mitarbeiterin

## KIRCHENVORSTEHERSCHAFT

Durch den Rücktritt von Martin Wenger aus der Kirchenvorsteherschaft entsteht eine Vakanz.

Wir möchten Sie, liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger herzlich bitten zu überlegen, ob ein Engagement in der Leitung unserer Kirchgemeinde für Sie in Frage kommt. Wir sind in der Kirchenvorsteherschaft auf weitere Unterstützung angewiesen. Es bietet sich die besondere Gelegenheit, an dieser Stelle an Rahmenbedingungen für eine gelingende Arbeit in unserer Kirchgemeinde mitzuwirken.

Wir würden uns über Ihr Interesse freuen und sind selbstverständlich bereit, auf Anfrage weitere Informationen zu geben.

*Im Namen der Kirchenvorsteherschaft: Martin Wenger, Präsident und Pfr. Lars Heynen*

## SUPPENTAG

Der alljährliche Familiengottesdienst mit Suppen z'Mittag findet am 25. Februar um 10.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Wigoltingen statt.

Unter Beteiligung des Kirchenchores, der Konfirmanden und der Sonntagsschule feiern wir diesen Tag. Der Erlös geht an „Brot für Alle“.

Im Anschluss an den Gottesdienst und z'Mittag sind alle noch zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Dabei sind wir auf Kuchenspenden angewiesen. Wenn Sie bereit wären einen Kuchen oder eine Torte zu spenden, melden Sie sich bitte bei uns: Sekretariat, D. Käss, Tel. 052 763 2062, Mail: daniela.kaess@tg.ref.ch

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

*Kirchenvorsteherschaft und Pfarrer Lars Heynen*

WELTGEBETSTAG 2018, FREITAG, 2. MÄRZ, 18.30 UHR IN  
DER CHILESCHÜR

Der Weltgebetstag ist eine weltweite, christliche Bewegung und wird in über 170 Ländern der Erde am ersten Freitag im März gefeiert. Dabei steht jeweils ein anderes Land im Mittelpunkt.

Den Weltgebetstag für 2018 haben Menschen aus Surinam vorbereitet. Unter der Überschrift "Gottes Schöpfung ist sehr gut" möchte sie uns die Schönheit aber auch die Zerbrechlichkeit der Natur in ihrem Land, dem kleinsten in Südamerika, zeigen.

Es wird wieder eine farbenprächtige Reise auf die andere Seite unserer Erde sein, mit Musik, Liedern, Bildern, Filmen, exotischen Gerichten zum Kosten und einem Theaterspiel. Lassen Sie sich überraschen!



JUNGSCHAR

Jeweils samstags 13.30 Uhr vor der Chileschür.

**Nachmittage:**

10. und 24. Februar  
10. und 24. März

**Sommerlager:**

8. bis 14. Juli

**Auskünfte bei:**

jonathan.jufer@outlook.com, 078-695-4341  
www.jungschar-muellheim-wigoltingen.ch

KONZERT DES RUSSISCHEN VOKALENSEMBLES,  
SAMSTAG, 10. MÄRZ



## Voskresenije

Ein musikalischer Genuss  
in der Kirche Wigoltingen

Seit 1993 leitet Jurij Maruk das Vokalensemble „Voskresenije“, zu Deutsch „Auferstehung“. Mehr als 2.500 km haben die professionell ausgebildeten Sängerinnen und Sänger aus St. Petersburg, Russland, zurückgelegt. Am **10. März** singen sie nun zum wiederholten Mal bei

uns in Wigoltingen aus ihrem breiten Repertoire, das u.a. russische Volkslieder und klassische Werke und Gesänge der russisch-orthodoxen Liturgie umfasst. **Beginn, 19.30 Uhr**, Eintritt frei - Kollekte

## KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Am Montag, 26. März, 20.00 Uhr, findet unsere ordentliche Kirchgemeindeversammlung in der Chileschür statt.

Neben der Rechnung und dem Budget soll auch Raum für Fragen und Anregungen sein.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle herzlich zu einem kleinen Apéro eingeladen.

## OSTERMORGENFEIER AM 1. APRIL

Wir werden diesen Gottesdienst in einen besonders liturgisch-feierlichen Rahmen stellen. Wir beginnen mit dem Osterfeuer auf dem Friedhof und entzünden das Osterlicht.

Sie, liebe Gemeindemitglieder, laden wir herzlich ein zu diesem speziell gestalteten Gottesdienst, um mit uns zu feiern. Treffpunkt ist auf dem Friedhof Wigoltingen, warme Kleidung ist von Vorteil.

Anschliessend gibt es ein Frühstück in der Chileschür.



10.00 Uhr Gottesdienst in Raperswilen

## Zäme ässe – zäme sii

Einmal in der Woche nicht kochen, nicht einkaufen, sich ein feines Essen gönnen und Kontakte pflegen!

Nehmen Sie Freunde, Bekannte und Nachbarn mit! ☺



*Alle guten Gaben,  
alles, was wir haben,  
kommt, o Gott von Dir,  
Dank sei Dir dafür.*

Wir treffen uns jeden Donnerstag, in der Wirtschaft zum Berghaus, Mittagessen um 12.00 Uhr.

Anmeldung: bis am Vorabend bei Susi Menzi, Tel. 071-657-1537  
Natel 079-789-2988  
Pro Senectute Orsvertreterin,  
Monica Roth, Natel 079-631-3102  
oder direkt beim Wirtepaar König Tel. 052-763-1207

Fahrdienst: Geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie abgeholt werden möchten.

Besonderes: jeden letzten Donnerstag-Nachmittag im Monat findet der **Spielnachmittag** statt. Es wird gejasst, gescrabbelt und vielleicht auch gepokert! Bei Brettspielen und anderen Denkübungen vergeht die Zeit wie im Flug. Zwischendurch ist Gelegenheit für einen kleinen Zvieri.

## TÄNZE AUS ALLER WELT



**Rassige und fröhliche Tänze aus aller Welt**, mit Franziska Mayer, Raperswilen

**Mittwoch, 28. Februar und 21. März**

jeweils 20.00 Uhr in der Chileschür

Bequeme Kleider und Schuhe sind von Vorteil.

Für Getränke in den Pausen ist gesorgt!

Unkostenbeitrag: Fr. 5.-- pro Abend und Person

Kontakt: Susi Menzi, 079 789 2988

## **AUS DER GEMEINDE**

### **Wir begrüßen unsere neuen Kirchgemeinde-mitglieder:**

Yves Bircher, Bonau  
Roger Eigenmann, Bonau  
Mirjam Fitze, Müllheim-  
Wigoltingen  
Stefan Meili, Bonau  
Heike und Peter Schneier,  
Illhart  
Alice Urbat, Illhart

### **Wir verabschieden:**

Familie Fässler, Raperswilen  
Familie Gubser, Bonau  
Nando Huber, Wigoltingen  
Toni Huber, Bonau  
Patrick Keller, Märstetten  
Silvio Ritschard, Wigoltingen  
Raphael Strässle, Bonau  
Matthias Wächter, Wigoltingen

### **Taufen:**

Am 3. Dezember in  
Raperswilen:

Malou Hänseler, Tochter des  
Mathias und der Corinne  
Hänseler, wohnhaft in Wi-  
goltingen.

Anika Thomi, Tochter des  
Markus und der Michaela  
Thomi, wohnhaft in Wigol-  
tingen.

Gian Uhlmann, Sohn des  
Andreas und der Diana  
Uhlmann, wohnhaft in  
Bonau.

## BROT FÜR ALLE SAMMLUNG

Die Sammlung 2017 „Brot für Alle“ hat gesamthaft Fr. 4'500.- ergeben.

Allen Spenderinnen und Spendern nochmals ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben und Beiträge, die wir weiterleiten durften.

## KOLLEKTEN 2017

Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die im letzten Jahr unsere Kollekten unterstützt haben. Wir durften den verschiedenen Institutionen aus den Sonntagskollekten insgesamt den Betrag von Fr. 23'012.65 überweisen.

Ganz herzlichen Dank für dieses Zeichen der christlichen Solidarität!

## RÜCKBLICK PÄCKLI AKTION 2017

Im November 2017 durften wir 47 liebevoll weihnachtlich verpackte Pakete für Kinder und Erwachsene weitergeben. Bestimmt hatten strahlende Gesichter bei Jung und Alt das Auspacken der Geschenkpakete begleitet. Es ist schön, dass auch unsere Gemeinde hier ein Zeichen der Verbundenheit und der Liebe setzen konnte.

Allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlichen Dank!

## **AUS DER GEMEINDE**

### **Bestattungen:**

Am 19. Dezember in Wigoltingen:  
Ursula Uhlmann, geborene Zwicky, Witwe des Hans Uhlmann, von Trub BE, wohnhaft gewesen in Wigoltingen, gestorben im 88. Lebensjahr.

**schwere wege**

herr die einsamkeit im haus  
 die leere im bett  
 die angst vor der nacht  
 die last der zeit im alter

wir können nicht anders  
 als in deine hände legen  
 was unserem leben entglitt

wir bitten dich nicht  
 um die leichtigkeit des seins  
 aus früheren zeiten

nur um menschen  
 deren nähe erträglich ist  
 um sanfte worte  
 die vernarbte wunden ruhen  
 lassen  
 um frische blumen  
 die auf gräbern lange blühen

um träume zu jeder zeit  
 in denen selbst verstorbene  
 auf ihre weise  
 zu uns sprechen

die schwersten wege  
 müssen wir nicht  
 alleine gehen.

Siegfried Eckert

Die schwersten Wege müssen wir nicht alleine gehen, heisst es im Gebet von Siegfried Eckert. Das Café für Trauernde in Wigoltingen hat genau dieses Anliegen, dass Menschen, die Verluste erleben mussten ihren Weg nicht alleine gehen müssen.

Das Café für Trauernde bietet Menschen mit Verlusterfahrungen einen Ort, einen Raum, in dem ihre Trauer Platz hat. Wo Erfahrungen ausgetauscht werden können, wo Kraft geschöpft werden kann und wo Wege im Umgang mit der Trauer gefunden werden können.

Die nächsten Treffen finden am 16. Februar um 14.00 Uhr zum Thema: **Verlust erschüttert den Einzelnen und die Beziehungssysteme** (Familie und Freundeskreise) **Wie weiter?** Am 23. März um 14.00 Uhr lautet das Thema: **Wie und wo finde ich Trost? Trösten und getröstet werden.**

Gerne lade ich Sie ganz herzlich zu diesen Treffen in der Chileschür ein. Von Herzen wünsche ich Ihnen, mit der leisen Erwartung auf den langsam erwachenden Frühling, eine gesegnete Zeit.

Lisbeth Leibundgut, sozialdiakonische Mitarbeiterin

## VERANSTALTUNGEN FÜR SENIOREN

Mittwoch, 14. Februar, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Wigoltingen, **Max Buri** aus Berg berichtet über seine Töffreise und seinem Abenteuer auf der Seidenstrasse.

Mittwoch, 14. März, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Wigoltingen, Lieder- und Lottonachmittag mit dem **Frauenchor Wigoltingen** unter der Leitung von **Yasmin Stadler**.



VERANSTALTUNGSAGENDA - CHRONOLOGISCH

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>
04.02.	10.00	Gottesdienst in Raperswilen, Stellvertretung durch Pfr. N. Schneider
11.02.	10.00	Taufsonntag, Gottesdienst in Wigoltingen, anschliessend <b>Kirchenkaffee</b>
14.02.	14.00	Seniorenachmittag, Mehrzweckhalle Wigoltingen
16.02.	14.00	Café für Trauernde, Chileschür
18.02.	19.30	Gottesdienst in Raperswilen, Mitwirkung des <b>Kirchenorchesters</b>
25.02.	10.30	<b>Suppentag</b> , Mehrzweckhalle Wigoltingen, Mitwirkung des <b>Kirchenchores</b>
28.02.	20.00	Tänze aus aller Welt, Chileschür
02.03.	18.30	<b>Weltgebetstagfeier</b> , Chileschür
04.03.	10.30	Suppentag in Hörstetten
10.03.	19.30	Konzert des Vokalensembles „ <b>Voskresenije</b> “
11.03.	10.00	Gottesdienst in Wigoltingen mit Bibelübergabe und Einführung ins Abendmahl der 5. und 6. Klasse
14.03.	14.00	Seniorenachmittag, Mehrzweckhalle Wigoltingen
18.03.	10.00	Gottesdienst in Raperswilen, Stellvertretung durch Lisbeth Leibundgut, Laienpredigerin, <b>Kirchenkaffee</b>
21.03.	20.00	Tänze aus aller Welt, Chileschür
23.03.	14.00	Café für Trauernde, Chileschür
25.03.	10.00	<b>Palmsonntag</b> , Gottesdienst in Müllheim
26.03.	20.00	Kirchgemeindeversammlung, Chileschür
30.03.	10.00 19.30	<b>Karfreitag</b> , Gottesdienste mit Abendmahl Gottesdienst in Raperswilen Gottesdienst in Wigoltingen
01.04.	06.00 10.00	<b>Ostersonntag</b> , Gottesdienste mit Abendmahl Frühgottesdienst in Wigoltingen, anschliessend kleines Frühstück Gottesdienst in Raperswilen

**Pfarramt**

Pfarrer Lars Heynen, Tel. Nr. 052-763-1401, lars.heynen@tg.ref.ch

**Präsident Kirchenvorsteherschaft**

Martin Wenger, Obere Müllbergstr. 6a, 8558 Raperswilen,  
Tel. Nr. 052-763-1804

**Mesmer/Hauswart**

Daniel Soccac, Natel 076-475-3139

**Sekretariat und Reservationen Chileschür:**

Daniela Käss, Tel. Nr. 052-763-2062, daniela.kaess@tg.ref.ch

**Senioren-Mittagstisch:**

jeden Donnerstag, Anmeldung bei Susi Menzi, Natel 079-789-2988

**Sozialdiakonische Mitarbeiterin:**

Lisbeth Leibundgut, Fruthwilen, Tel. 071-664-3553, Natel 079-487-1954

## REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE BEILAGE APRIL / MAI

Für alle, die sich gerne mit einem Bericht, einem Rückblick, einer Vorschau, einem Aufruf und so weiter, an der nächsten Beilage beteiligen möchten, bitten wir um elektronische Zustellung bis **Donnerstag, 8. März, 08.00 Uhr.**



**[www.kirchgemeinde-wira.ch](http://www.kirchgemeinde-wira.ch)**

	<b>Wigoltingen</b>	<b>Raperswilen</b>	<b>Besonderes</b>
04.02.		10.00 Uhr	STV: Pfr. N. Schneider
11.02.	10.00 Uhr		Taufsonntag, <b>Kirchenkaffee</b>
18.02.		19.30 Uhr	Mitwirkung des <b>Kirchenorchesters</b>
25.02.	10.30 Uhr		<b>Suppentag</b> , Mehr- zweckhalle Wigoltingen
04.03.			10.30 Uhr <b>Suppentag</b> in Hörstetten
11.03.	10.00 Uhr		Bibelübergabe und Ein- führung ins Abend- mahl, 5. / 6. Religions- klasse
18.03.		10.00 Uhr	STV: L. Leibundgut, Laienpredigerin, <b>Kirchenkaffee</b>
	In der Nacht auf Sonntag, 25. März werden die Uhren um eine Stunde vorgestellt.		
25.03.			10.00 Uhr Gottesdienst in Müllheim
30.03.	19.30 Uhr, AM	10.00 Uhr, AM	<b>Karfreitag</b>
01.04.	06.00 Uhr, AM	10.00 Uhr, AM	<b>Ostersonntag</b>

STV: Stellvertretung  
AM: Abendmahl

# Krabbelgottesdienst

singen, beten, basteln, erzählen, lachen...



Der Krabbelgottesdienst ist ein Angebot für alle Kinder von 0-4 Jahren und ihre Eltern.

Auf kindgerechte Weise feiern wir einmal im Monat einen Kurzgottesdienst im Krabbel- und Kinderraum der „Chileschür“.

Krabbelgottesdienste schliessen sich an die regulären Treffen der Krabbelgruppe „Spatzenäschli“ an. Das Angebot ist aber offen für alle Kinder mit ihren Müttern und/oder Vätern.

Wir freuen uns auf dich!



## Termine 2018

Jeweils  
mittwochs  
zwischen 10.45  
und 11.00 Uhr

21.02.18

21.03.18

18.04.18

23.05.18

20.06.18

**Ort:**  
Chileschür  
Wigoltingen

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE WIGOLTINGEN-RAPERSWILEN

Ansprechperson:  
Pfr. Lars Heynen, Kirchstrasse 1, 8556 Wigoltingen  
Telefon: 052-763-1401 / Mail: lars.heynen@tg.ref.ch

